

In dieser Ausgabe:

1. **So geht es nicht:** Grobe Fehler bei der Errichtung von Lüftungs- und Heizungsanlagen
2. **Kopiert heißt nicht kapiert:** Die Platzierung entscheidet über Sein und Nicht-Sein
3. **Wir gratulieren**
4. **Frühjahrs-Check 2003:** Mit 20% Rabatt
5. **Partnergruppe Eurostall**
6. **Schädlingsbekämpfung!**
7. **Kurz und bündig**
Cartoons (wie immer)
Für Sie entdeckt



hdt-News Nr. 1/2003

1. So geht es nicht: Grobe Fehler bei der Errichtung von Lüftungs- und Heizungsanlagen

Es ist erschreckend, mit welcher Unwissenheit und Inkompetenz auch heute noch Lüftungsanlagen geplant und eingebaut werden. Im folgenden Artikel zeigen wir einige Beispiele, bei denen wir von den Betroffenen anschließend zu Rate gezogen worden sind bzw. die wir bereits nach kurzer Zeit umbauen sollten.

Eines vorweg:

Fast immer hatte der betroffene Landwirt oder z.B. die Agrargesellschaft der Zahl unten rechts auf einem Angebot die 1. Priorität bei der Entscheidungsfindung gegeben.

Die Folge sind Anlagen, wie wir sie jetzt sehen.

Bei einem Betrieb konnten wir gleich in mehreren Abteilen grobe Fehler feststellen.

Eine Lochfolie einzusetzen, ohne die Zuluft aufzubereiten, ist nicht tragbar und bringt immer wieder Probleme. Wenn dann die Lochung auch noch bis an den Kamin und an die Außenwand führt, kann man kein gutes Stallklima erwarten.

Kondensatbildung bis hin zum Abtropfen und hohe Kurzschlussluftströme am Abluftkamin sind die Folge. Wenn eine Zuluftaufbereitung nicht möglich ist, sollten auf jeden Fall isolierte Lochplatten (minimal 25mm) verwendet werden, um Kondensatbildung zu vermeiden. Um den Abluftkamin herum sollte ein Abstand von mindestens 2m



Foliendecke mit groben Fehlern, wie zu geringer Abstand des Ansaugstutzens zur Folie und große Löcher am Abluftkamin



Foliendecke mit provisorisch nachträglich eingebrachter dichter Fläche an der Wand. Leider ohne den gewünschten Erfolg. Deutlich sichtbar die Wassertropfen, die unterhalb der Decke hängen und immer wieder in die Bucht und auf die Tiere tropfen. Der Luftschleier-Effekt setzte sich hier trotz der dichten Platte an der Wand fort und führte zu starken Problemen in den Buchten. Wenn Folie zum Einsatz kommen soll, dann nur mit Aufbereitung, d.h. Anwärmen der Zuluft.

sichergestellt sein, bevor die Lochung beginnt. Dadurch werden Kurzschlussluftströme vermieden.



Hier hat ein namhafter Agrarklima-Anbieter versucht, besonders günstig zu sein. Die Folge: Eine Zwischendecke, die nicht herausnehmbar ist. Lochplatten, die in kurzer Zeit verschmutzen, da nicht geeignetes Material verwendet wurde und last but not least wurde auch noch die Abluft mit viel zu geringem Abstand in die Zuluft integriert. Hier wird gerade mittels Folie eine Kaminverlängerung nachinstalliert.

In diesem Beispiel lag unser Angebot bei 26.000,- DM vor ca. 1,5 Jahren. Unser Mitanbieter konnte die Anlage für 18.000,- DM installieren. Jetzt sind wir wieder am Zuge und haben einiges zum Besseren ändern können, leider nicht alles. Dadurch sind die Kosten für den Kunden um 7.200,- DM auf 25.200,- DM gestiegen.



Die gleiche Anlage (s. links). Auch bei den Lochplatten kann gespart werden. Wenn jedoch, wie in diesem Beispiel, eine Polyesterol beschichtete Platte gelocht wird, ist dies noch lange keine Lochplatte! Die Löcher sind rau und verschmutzen! Die verklebte Beschichtung kann sich auf Dauer lösen. Und der leichte EPS-Kern löst sich in Form von typischen "Styroporkugeln" langsam aber sicher auf. So gut die Platte als Kanalbauplatte geeignet ist, so schlecht eignet sie sich als Lochplatte. Auf diese Art und Weise bekommt der Begriff 'Lochplatte' nur einen schlechten Ruf.

Alle Werkstoffe, die aus Gründen mechanischer Festigkeit beschichtet werden, sollten nicht als Lochplatte **"vergewaltigt"** werden. Sonst wird die Freude über eine neue Lüftungsanlage nur von kurzer Dauer sein. Das in diesem Fall die Lochplatten nicht herausnehmbar sind, ist besonders zu bemängeln.

[Seitenanfang](#)

**Qualität hat nun mal seinen Preis!
Eine Anlage, die nicht oder nur ungenügend funktioniert,
wird sehr viel teurer!**

2. Kopiert heißt nicht kapiert: Die Plazierung entscheidet über Sein oder Nicht-Sein



Bei dieser Installation haben wir gleich mehrere Fehler entdeckt. Der Betrieb hat Probleme und bat uns um Hilfe.

1. **Die Anordnung der Heizrohre direkt unter der Zuluft:** Erst wenn der Stall zu kalt wird, schaltet die Heizung ein. Die kalte Zuluft kann in den Heizpausen ungehindert in den Tierbereich gelangen. Während der Heizphase steigt wegen der Thermik die Wärme direkt von den Rohren in den Zuluftkanal und in den großen Zwischenräumen kann trotz Betrieb der Heizung weiter kalte Luft auf die Tiere fallen. **Fazit:** Physikalische Gesetze kann keiner verbiegen!
2. **Die unmittelbare Anordnung der Abluft am Ende des Zuluftkanals:** Wer etwas von Strömungsverhältnissen in Lüftungskanälen versteht, weiß, dass hier gravierende Fehler

gemacht wurden. Durch den Druckaufbau am Ende des Kanals ist hier der höchste Luftaustritt. Wenn dann der Abluftpunkt unmittelbar dahinter angeordnet wird, dieser (bevor der Landwirt mittels Folie nachgebessert hat) auch noch bündig mit der Lochplatte ist, wird sich ein enormer Kurzschlussluftstrom direkt aus den Lochplatten nach draußen bewegen. Dadurch wird zwar Wärme abgeführt, die Tiere haben jedoch nichts davon.

3. **Feste Verschraubung der Platten:** Hier müssen die Lochplatten mühselig durch Auseinanderschrauben zur Reinigung demontiert werden. Auch wenn das meist nur alle 3-4 Jahre notwendig ist, gibt es heute wesentlich bessere Lösungen.

[Seitenanfang](#)

3. Wir gratulieren

Unser Mitarbeiter Carsten Loheide hat es geschafft: Nachdem er im Mai 2002 bereits die Meisterprüfung mit Erfolg absolvierte, hat er nun noch die Prüfung zum Betriebswirt des Handwerks bestanden. Wir freuen uns, dass Carsten wieder bei uns ist und gratulieren ihm auch auf diesem Weg.

Er wird bei uns für Kundenbetreuung, Auftragsabwicklung und kaufmännische Aufgaben verantwortlich sein.



[Seitenanfang](#)

4. Frühjahrs-Check 2003: mit 20 % Rabatt

Jede technische Einrichtung sollte in regelmäßigen Abständen auf Funktion und Betriebssicherheit überprüft werden. Wir wollen unseren Kunden die Entscheidung in diesem Frühjahr etwas leichter machen, eine Prüfung Ihrer Anlage durchführen zu lassen.

Auf jede Überprüfung und Einstellung Ihrer Lüftungs- und Heizungsanlage, die Sie bis zum 15.4.2003 beauftragen, bekommen Sie 20% Rabatt auf die Zeit und auf evtl. benötigte Ersatzteile.

Unserer Beitrag zur Betriebssicherheit!

Die Anlagen werden bei diesem Check komplett abgeglichen. Alle Klappen und Regler werden auf Funktion überprüft und gegebenenfalls justiert. Die Gasanlagen werden auf Dichtigkeit überprüft und die Heizung justiert.

Energie ist teuer!

Nur mit einer Anlage, die einwandfrei funktioniert, können Sie Energie sparen und Leistungen erzielen.

[Seitenanfang](#)

5. Partnergruppe EUROSTALL

Wie vielen Lesern bereits bekannt ist, kommen vom Lüftungssystem oft erhebliche Anforderungen an die Stallhülle. Desweiteren möchten viele Landwirte mit nur einem Partner in der Baubetreuung und Planung zusammenarbeiten. Die einzelnen Bereiche wie Bauhülle, Gülletechnik, Stalleinrichtung, Fütterungstechnik und das Stallklima erfordern dennoch für jeden Bereich einen "Fachmann". Alle Bereiche kann kein Unternehmen wirklich gut abdecken.

Es entstehen Ställe, in denen entweder das Stallklima nicht passt, die Fütterung nicht einwandfrei funktioniert oder bei der Bauhülle nach wenigen Jahren Mängel auftauchen. Aus diesem Grunde gibt es den Zusammenschluss:



Partnergruppe Eurostall

Hier haben sich Fachfirmen zu einem Verbund zusammengeschlossen, um ihre fachliche Kompetenz in ein Gesamtkonzept zu integrieren. Für jeden einzelnen Bereich stehen Fachleute zur Verfügung, die am Ende ein fertiges Konzept anbieten können, dass von A-Z schlüssig ist.

Wir Fachfirmen wollen nicht im Wettbewerb mit Baugesellschaften agieren, sondern eine Alternative zum sogenannten "Fertigstall" bieten. Ohne Kompromisse in den einzelnen Fachbereichen und dennoch preislich interessant bleiben.

Im Zuge der **Partnergruppe Eurostall** bieten wir unseren Kunden eine kostenlose zeichnerische Darstellung ihres Gesamtkonzeptes an. Die Anfertigung erfolgt über Architekten dieser Partnergruppe. Hier fließen alle wesentlichen Details ein.

Somit wird sichergestellt, dass am Ende ein funktionierender neuer Stall entsteht bzw. eine einwandfreie Umbaumaßnahme durchgeführt wird.

Bei Interesse kann durch die Partnergruppe Eurostall auch der Bauantrag, das Blmsch-Verfahren bzw. die Ausschreibung mit örtlichen Baufirmen durchgeführt werden.

Alle bauinteressierten Landwirte oder Baugesellschaften, die Interesse an ordentlichen Stallbauten haben, können sich mit uns in Verbindung setzen. Wir beraten Sie gerne bzw. nennen Ihnen andere Partner der **Partnergruppe Eurostall**.

[Seitenanfang](#)

6. Schädlingsbekämpfung

Einer unserer Kunden (Vermehrungsbetrieb) hat uns auf eine interessante Adresse im Bereich der Schädlingsbekämpfung aufmerksam gemacht. Im Zuge der QS-Zertifizierung benötigte er einen Nachweis für seine Schädlingsbekämpfung. Über Empfehlung hat er die Adresse der Firma

Desfa Niemann GmbH in Molbergen
Tel. 04475 / 1474, Fax 04475 / 5141

erhalten. Seit ca. 2 Jahren ist sein Betrieb völlig ungezieferfrei.

Es kommt immer wieder zu technischen Problemen durch Kabelfraß, die auch uns betreffen. Auch aus Hygienegründen sollte die Ungezieferplage im Zaum gehalten werden. Aus diesem Grund geben wir die Adresse der o.g. Firma weiter. Mittlerweile sind uns bereits andere Betriebe bekannt, die mit diesem Partner gute Erfahrungen gemacht haben.

[Seitenanfang](#)

4. Kurz und bündig, Cartoons, Für Sie entdeckt

Ferkel gesucht! Ein Kunde von uns aus dem Bereich Steinfeld (Oldenburg) sucht in Abständen von 2-3 Wochen Partien von 3-400 Ferkeln von einem Erzeuger. Rufen Sie uns an unter: **05441/99290**. Wir leiten es weiter!

Heizung anpassen

Auch bei älteren Anlagen sind wir in der Lage, die Vorraumheizung an die Außentemperatur anzupassen. Ein Regelgerät für ca. 500 € ist dazu in der Lage. Dadurch sparen Sie erhebliche Energiemengen und verhindern zu trockene Zuluft.

Programmstand!

Überprüfen Sie bitte im Servicemenü die Software in Ihrem Klimarechner. Aktuell für LC-K/R/P ist **3.34H13**. Viele Modifizierungen werden bei älteren Softwareständen von Ihnen so nicht genutzt. Ein Update ist leicht möglich. Fragen Sie unseren Herrn Loheide, Durchwahl: 05441/9929-13.

Luftfeuchtigkeit beachten!



Neue Extremsportart entdeckt!



Der Farmer J. Miller auf seiner Ranch, direkt neben einem Kernkraftwerk, präsentiert stolz seinen Zucht-Gockel: "Ich glaube nicht, dass es was mit der erhöhten Strahlung zu tun hat - unsere Tiere bekommen ausschließlich Kraft-Futter."

Immer wieder stellen wir fest, dass die Luftfeuchtigkeit in den Ställen nicht optimal ist. Leichte Kontrolle ist mit einem Hygrometer TF (39,- €) möglich.



Unter: www.marions-kochbuch.de haben wir Rezepte entdeckt, die uns das Wasser im Mund zusammen laufen lassen. Vielleicht ist auch für Sie etwas dabei.

Einfach mal reinschauen, es lohnt sich!

Wie immer freuen wir uns über Tipps und Anregungen unter:
Tel. 05441 / 99 29 0 oder Fax 05441 / 99 29 29, sowie E-Mail: info@hdt-anlagenbau.de
Sollten Sie jedoch kein Interesse mehr an unseren News haben, so [melden Sie sich bitte](#).

[Seitenanfang](#)